

BEVSE-DM30-950-80

Artikelnummer: 103002



BEVSE-DM30-950-80
 Artikel-Nr.: 103002
 Hersteller: BERGER

Produktinformationen "BEVSE-DM30-950-80"

Das fahrbare DC-Schnellladegerät BEVSE-DM30

(von 10 auf 80% der Batteriekapazität oder für eine Reichweite von 300km)
 Das MOBILE SCHNELLLADegerät DM30 ermöglicht Ihnen das schnelle Aufladen von Elektrofahrzeugen mit hohen Batteriekapazitäten sowie von Nutzfahrzeugen und Bussen.
 Das mobile Gleichstromladegerät DM30 ist die ideale Lösung für ICE-Werkstätten und EV-Fahrzeughändler. Es ist flexibel einsetzbar und kann überall an der Stelle verwendet werden, an der ein Elektrofahrzeug geladen werden muss. Der hohe Schutz gegen Regenwasser und Staub (IP55) ermöglicht auch den Betrieb des Schnellladegerätes im Freien. Das DM30 Charger ist mit einem Combo-2 Gleichstrom-Fahrzeughändler und einem 4,5m langen Ladekabel ausgestattet. Das Ladeverfahren entspricht dem Normen IEC 62196- und EN 61851, Ladeleistung 4 und dem internationalen Ladestandard „Combined Charging Standard“ (CCS). Damit kann der DM30 zum schnellen und sicheren Laden aller europäischen, batterieelektrischen Elektrofahrzeuge (BEV) und Plug-In-Hybrid-Fahrzeuge verwendet werden. Im Vergleich zu einer 11kW AC-Wall-Box ermöglicht der DM30 viermal schnelleres Laden (Beispiel für Ford Mustang MACH-E mit einer 75kWh Batterie und Ladezeit von 10 auf 80% der maximalen Batteriekapazität) von einer Reichweite von 305km entspricht!
 Die Netzvernetzung über LAN, WiFi und 4G erlaubt das Fernaufrufen von Daten während des Ladeprozesses und vereinfacht die Fahreranalyse. Gleichwohl ist damit die Anbindung des DM30 an eine Backend-Software mit Lademanagement und individueller Abrechnungslösungen realisierbar. Mit der Backend-Software ist der DM30 in einem Netzwerk von Ladegeräten über eine App auffindbar und steuert Ihnen neue Geschäftsfelder, indem Sie als Charge Point Operator (CPO) die Ladestation Ihren Kunden zur Verfügung stellen und Ladestellen umsatz generieren.

Eigenschaften

- Schnellladen nach dem neuesten Industriestandard (CCS2 Combo DIN 70121)
- Hoher Wirkungsgrad > 94%
- Ethernet-, WiFi- und 4G-Schnittstellen integriert
- RFID-Kontrollier zur Reichweitesicherung
- Power Faktor > 0,99 (APFC)
- OCPP 1.6 J2013 Schnittstelle zur Vernetzung mit einer Backend-Software (Lademanagement, Abrechnungsservice)
- 7" LCD Display für benutzerfreundliche Bedienung
- 4G-Schnittstelle auf / Vernetzungsschutz: RFID (antifalsch nicht-LCD- und RFID-Abdeckung)
- Schutzart: IP55
- Robustheit, Antriebsmotoren (metallisiert und temperaturstabil)

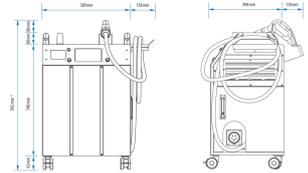
Beispiel für Ladezeiten verschiedener Elektrofahrzeuge

Reduzierung der Ladezeit von 7,2 auf 1,75 Stunden (4 x schneller im Vergleich zu einer 11kW AC-Wall-Box - Beispiel Ford Mustang MACH-E mit einer 75kWh Batterie)



Die angegebenen Ladezeiten sind theoretische Werte und können je nach Ladeleistung und Batteriegröße variieren.

Abmessungen



Bedien- und Anzeigeelemente



*Typische Werte nach WLPT-Norm, abhängig von der Fahrweise und den Fahrzeugbetriebsbedingungen

Technische Spezifikationen

Abmessungen (B x L x H):	747 x 620 x 992 mm
Eingangsspannung:	280 - 415VAC (+/- 15%) 3Ph, N, PE
Netztyp:	50/60Hz
max. Eingangsstrom:	60A
unterstützte Netzformen:	TN/TT/IT
max. Eingangsleistung:	33kVA
Leistungsfaktor:	> 0,99 (aktive Power Factor Korrektur)
Wirkungsgrad:	> 94% (bei optimalen VI Betriebspunkt)
Anzahl Ladeseingänge:	1
Typ Ladungsausgang:	CCS2
Ladespannung:	150 - 625VDC
max. Ladestrom:	80A @ 150 - 375VDC, Reduzierung von 80 auf 31.5A im Bereich 375 - 625VDC
max. Ladeleistung:	30kW
Genauigkeit der Ladespannung:	+/- 2%
Genauigkeit des Ladestroms:	+/- 2%
Elektrische Isolation:	geplante Trennung zwischen Ein- und Ausgang
Standby Leistungsaufnahme:	< 15W
Kommunikationschnittstelle:	Ethernet/RS485/OCPP 1.6/J2013
Interne Kommunikationschnittstelle:	CAN Bus / RS485
Schutzrichtungen am Eingang:	Überspannungsschutz/Überstromschutz/Schutz vor Leistungsumkehr/Übertemperaturerschutz/Unterstromschutz/Überstromschutz/Fahrerstromüberwachung und Abschaltung/Schutz gegen ungewünschte Netzspannungserhöhungen
Schutzrichtungen am Ausgang:	Kurzschlusschutz/Überstromschutz/Überspannungsschutz/Unterstromüberwachung/Übertemperaturerschutz/Solationsüberwachung/Überstromschutz/Überwachung der Abschaltzeit am Netzgang und DC-Ausgang sowie der Funkstabilität der Sicherungen
Interne Schutzrichtungen:	über OCPP 1.6 J2013 Kommunikationsprotokoll
Lademanagement:	Fahrerdisplay 7,2" LCD
Display:	RFID (ISO 14443A/B, ISO 15693, FeliCa Line-S, (ICC3984)/OCPP20-Barcode/APP/mobile Bezahlsysteme
Benutzerauthentifizierung:	über OCPP 1.6 J2013 Kommunikationsprotokoll (LAN, Wi-Fi, 4G)
Backend:	30°C bis +60°C, lineare Leistungseffizienz bei +50°C bis 60°C
Betriebs Temperatur:	-40°C bis +70°C
Lager Temperatur:	5% bis 95% RH, keine Kondensierung
relative Luftfeuchtigkeit:	unter 2000m
Betriebshöhe:	IEC 61851-1/IEC 61851-23
Elektrische Sicherheit:	IEC 61851-21-2
EMV:	nach CCS2 DIN 70121
Kommunikation mit Elektrofahrzeug:	87Hz
Gewicht:	CCS2
DC-Fahrzeugkennung:	4,5m
Länge des Ladekabels:	1
Anzahl der Ladekabel:	über 10m Kabel mit 6SA CEE Stecker und Busbar
Netzanschluss:	integrierte Lüfter
Richtlinien:	IP55
Schutz gegen Regen & Staub:	K10, gilt nicht für LCD & RFID Abdeckung
Schutz gegen Vandalismus:	65dB(A) bei einer Ladeleistung von 30kW und 30°C Umgebungstemperatur
Geräuschentwicklung (dB(A)):	